

baut alles ein in eine große Geschichte der Menschheit, wobei am Ende Proponenten der heimischen Geschichte zwar ein ehrenvoller Platz zugewiesen, dieser aber nicht mehr ausgefüllt wird. Der romantische Aspekt dieses Programms ist nicht zu übersehen.“

Ein romantisches Konzept verrät auch das unrealisierte Projekt für die kaiserlichen Hofmuseen, wo sich Hansen wenig um die von der Forschung geforderte adäquate Aufstellung der vorhandenen Einzelexponate scherte, sondern von einem, „seinem“ Pantheon träumte, in dem die Kunst- und Naturgeschichte des Menschen notfalls mit Hilfe von Kopien in ihren Höhepunkten komplett zur Darstellung kommt.

Sowohl das Parlament wie der Museumskomplex waren von Hansen als monumentale Gesamtkunstwerke gedacht, deren idealer Totalitäts- und Objektivitätsanspruch bereits damals mit den realen Gegebenheiten und Erfordernissen in Widerspruch geriet und als Träger praktischer anstatt repräsentativer Funktionen im 20. Jahrhundert veraltet ist. Übrig bleibt die künstlerische Würdigung eines Architekturdenkmals, das den Wiener Stil des strengen Historismus auf dem Höhepunkt zeigt und den für Hansen spezifischen Reichtum in der plastischen und polychromen Dekoration der Baukörper dokumentiert, worin Wagner-Rieger auch den Grund „für die partielle Ablehnung“ dieses Werkes durch „modernere Zeitgenossen“ — man denke an Otto Wagner — sieht.

Peter Gorsen

BEI DER REDAKTION EINGEGANGENE NEUERSCHEINUNGEN

- Johannes Zahlten: „*Die Kunstanstalten zur Staats- und Nationalsache gemacht ...*“. *Die Stuttgarter Kunstakademie der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts*. Beiträge zur Geschichte der Staatl. Akademie der bildenden Künste Stuttgart, 2. Stuttgart, Staatliche Akademie der bildenden Künste 1980. 31 S. mit 7 Abb. auf Taf.
- Franz Zelger: *Der frühe Hodler. Das Werk 1870—1890*. Hrsg. v. Schweizerischen Institut für Kunstwissenschaft, Zürich. Reihe „Hodler-Publikation“, 3. Bern, Benteli Verlag 1981. 158 S. mit 273 s/w-Abb. u. 47 Farbabb. Fr./DM 48,—.
- Heinz Friedrich. Mit Textbeiträgen von Richard Bellm, Bruno Müller-Linow, Daisy Sigerist, Wilhelm Weber. Bern, Benteli Verlag 1980. 175 S. mit 68 Taf. u. 58 Farbtaf. Fr./DM 48,—. ISBN 3-7165-0367-3.
- Manon. *Identität — Selbstdarstellung — Image*. Mit einem Nachwort von Erika Billeter. Bern, Benteli Verlag 1981. 172 S. mit 151 Abb. Fr./DM 48,—. ISBN 3-7165-0377-0.
- Die Alpen in der Malerei*. Mit Beiträgen von Nicolò Rasmus (Italien), Marcel Roethlisberger (Frankreich), Bruno Weber (Schweiz), Alexander Wied (Österreich, Jugoslawien), Eberhard Ruhmer (Deutschland) sowie einem Künstlerlexikon. Reihe „Rosenheimer Raritäten“. Rosenheim, Rosenheimer Verlagshaus Alfred Förg 1981. 336 S. mit 111 Farbtaf. u. 140 s/w-Abb. Ln. DM 120,—. ISBN 3-475-52334-5.

Österreichische Barockzeichnungen aus dem Museum der Schönen Künste in Budapest. Bearb. von Klara Garas. Schriften des Salzburger Barockmuseums, 6. Salzburg 1981. 113 S. mit 50 Taf., 1 Farbtaf.

Raum und Ausstattung rheinischer Kirchen 1860—1914. Mit Beiträgen von Hans Peter Hilger, Gerda Kaltenbrunner, Erwin Mayer, Rolf Sachsse, Ros Sachsse-Schadt. Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern im Rheinland, Bd. 26. Düsseldorf, Pädagogischer Verlag Schwann 1981. 287 S., 269 Farb- u. s/w-Abb. auf Taf. ISBN 3-590-29026-9.

Das Wharnclyffe Stundenbuch. Ein bebildertes Gebetbuch des 15. Jahrhunderts aus der Sammlung der National Gallery of Victoria, Australien. Mit einer Einleitung und Erläuterungen von Margaret Manion. Kassel, Johannes Stauda Verlag 1981. 96 S. mit 32 Faksimile-Seiten u. 7 vergleichenden einfarbigen Illustrationen. DM 70,—. ISBN 3-7982-0647-3.

Art Address regional 1981/82. Kunstadressbuch für die Bundesrepublik Deutschland, Österreich und die Schweiz. Frankfurt M., Art Address Verlag Müller GmbH. 1981. 328 S. DM 36,—.

Lexikon der zeitgenössischen Schweizer Künstler — Dictionnaire des artistes suisses contemporains — Catalogo degli artisti svizzeri contemporanei. Hrsg. v. Schweizerischen Institut für Kunstwissenschaft, Zürich. Frauenfeld/Stuttgart, Verlag Huber 1981. XXIV, 539 S. Fr./DM 68,—. ISBN 3-7193-0765-4.

Scandinavian Art 1/1981. Publication in English on topical events and current trends in visual art in the Nordic countries. Helsinki, Nordic Arts Centre 1981. 159 S. mit Abb.

Hermann Ulrich Asemisen: *Las Meninas von Diego Velazquez:* Kasseler Hefte für Kunstwissenschaft und Kunstpädagogik, Heft 2; hrsg. v. Wolfgang Kemp u. Gunter Schweikhart. Gesamthochschule Kassel, Fachbereich Kunst 1981. 64 S. mit 30 Abb., 1 Farbtaf. ISBN 3-88122-097-6.

Otto Benesch (unter Mitarbeit von Eva Benesch): *Meisterzeichnungen der Albertina. Europäische Schulen von der Gotik bis zum Klassizismus.* 2. verb. Aufl. mit Hinzufügungen von Eva Benesch. Salzburg. Verlag Galerie Welz 1981. 380 S. mit 236 Taf. u. 24 Farbtaf. Ln. S 840,—/DM 120,—.

Karl-Heinz Betz: *Simon Sorg (1719—1792). Hofbildhauer der Fürsten Thurn und Taxis. Ein Regensburger Meister des bayerischen Rokoko.* Thurn und Taxis-Studien, Bd. 12. Kallmünz, Verlag Michael Lassleben 1980. 248 S.; 111 Abb. auf Taf. ISBN 3-7847-1514-1.

Holger Borzikowsky (Hrsg.): *Von allerhand Figuren und Abbildungen. Kupferstecher des 17. Jahrhunderts im Umkreis des Gottorfer Hofes.* Mit Beiträgen von Konrad Grundsky-Peper, Rolf Kuschert, Karl Ernst Laage, Uwe Liszkowski, Dieter Lohmeier, Wolfgang J. Müller. Ernst Schlee u. Rudolf Zöllner. Husum. Husum Druck- und Verlagsgesellschaft 1981. 216 S. mit zahlr. Abb. DM 38,—. ISBN 3-88042-146-3.

Wolfgang Braunfels: *Die Kunst im Römischen Reich, Bd. III: Reichsstädte, Graf-schaften, Reichsklöster*. Unter Mitarbeit von Eckart Bergmann, Irena du Bois-Reymond, Christine Hoh-Slodczyk, Eva Horváth, Ingrid Kessler-Wetzig, Klaus Kratzsch. München, Verlag C. H. Beck 1981. 478 S. mit 374 Abb. ISBN 3-406-06093-5.

Ben Broos: *Rembrandt en tekenaars uit zijn omgeving*. Oude tekeningen in het bezit van de Gemeentemusea van Amsterdam waaronder de collectie Fodor, 3. Amsterdam, Historisch Museum 1981. 216 S. mit Abb. u. 6 Farbtaf. ISBN 90-290-8461-8.

Frank Büttner: *Peter Cornelius. Fresken und Freskenprojekte, Bd. 1. Wiesbaden*, Franz Steiner Verlag 1980. XIV, 252 S.; 228 Abb. auf 108 Taf. Ln. DM 187,—. ISBN 3-515-03258-4.

AUSSTELLUNGSKALENDER

AARAU Aargauer Kunsthaus. 23. 4.—30. 5. 1982: Remy Zaugg: Le singe peintre. — Bis 30. 4.: Peter Stämpfli.

AMSTERDAM Stedelijk Museum. Bis 11. 7. 1982: '60—'80 — attitudes/concepts/images. Rijksmuseum. Bis 9. 5. 1982: Hokusai en zijn school — Japanse prenten. Historisch Museum. Bis 12. 12. 1982: Op weg naar 1795 — Aspecten van de geschiedenis van Amsterdam in den 18e eeuw.

BADEN-BADEN Kunsthalle. 4. 4.—31. 5. 1982: Karel Appel — Arbeiten auf Papier. — Bis 15. 5.: Bernd Minnich — Objekte, Gutachten, Beobachtungen, Goldstaubgecko.

BASEL Kunstmuseum. 17. 4.—27. 6. 1982: Dieter Roth.

BERN Kunstmuseum. Bis 9. 5. 1982: Zoltan Kemeny; Thomas Kuhn.

BIELEFELD Kunsthalle. Bis 16. 5. 1982: Die Lehrenden des Fachbereichs Design an der Fachhochschule Bielefeld stellen aus.

BONN Kunstverein. Bis 25. 4. 1982: Horst Münch — Norbert Prangenberg.

BRAUNSCHWEIG Kunstverein. 18. 4.—27. 6. 1982: Max Pechstein.

CLEVELAND/OHIO Museum of Art. 21. 4.—30. 5. 1982: The May Show. — 27. 4.—1. 8.: 17th Century Netherlandish Graphics.

DARMSTADT Landesmuseum. Bis 16. 5. 1982: „J'écris ma vie dans la terre“ — 20 französische Keramiker der Gegenwart.

DRESDEN Staatl. Kunstsammlungen. Bis 16. 5. 1982: Photographie in Dresden.

DÜSSELDORF Kunstmuseum. Bis 25. 4. 1982: Gottfried Wiegand — Zeichnungen.

Hetjens-Museum. April—Juni 1982: Takako Araki, Japan.

EDINBURGH National Gallery. Bis 16. 5. 1982: Beckmann's Hell.

Gallery of Modern Art. Bis 9. 5. 1982: The Subjective Eye.

ERLANGEN Städt. Galerie. Bis 30. 4. 1982: Rembrandt — Radierungen. — Gottfried Hermann — Zeichnungen und Acrylarbeiten.

FRANKFURT Kunstverein. Bis 7. 5. 1982: Lehmarchitektur.

GÖTTINGEN Altes Rathaus. 10. 4.—8. 5. 1982: Pagel-Retrospektive.

GOSLAR Museum. 25. 4.—6. 6. 1982: Wol-demar Winkler (1902—1982) zum 80. Geburtstag.

HAMBURG Kunsthalle. 23. 4.—28. 6. 1982: Der Zeichner Adolph Menzel.

Museum für Kunst und Gewerbe. Bis 16. 5. 1982: Henri Cartier-Bresson.

HANNOVER Wilhelm Busch-Museum. Bis 25. 4. 1982: BOSCH.

HEIDELBERG Kunstverein. Bis 9. 5. 1982: Relief Konkret in Deutschland — Objekte von 25 Künstlern.

HEILBRONN Städt. Museum Deutschhof. Bis 18. 4. 1982: Max-Peter Näher — Figurenbild und Landschaft 1963—1982.

HERFORD Städt. Museum. Bis 9. 5. 1982: Hilde Dolan: Heitere Farbigkeit — Aquarelle.

KASSEL Neue Galerie. Bis 2. 5. 1982: Franz Bernheimer, Osias Hofstatter — Zwei israelische Zeichner.

Kunstverein. Bis 25. 4. 1982: Renate Sautermeister. — Thijs van Kimmenade.

KIEL Kunsthalle/Kunstverein. 25. 4.—6. 6. 1982: Albert Aereboe.

KÖLN Kunstverein. 22. 4.—23. 5. 1982: Fotografie in Deutschland, 1850 bis heute.